



**Geschäftsführung  
Ausschuss Bauen und Wohnen**

Frau Krause

Telefon: (0221) 221-25909

Fax: (0221) 221-24447

E-Mail: angela.krause@stadt-koeln.de

Datum: 01.09.2009

## **Beschlussprotokoll**

über die **39. Sitzung des Ausschusses Bauen und Wohnen** in der Wahlperiode 2004/2009 am Montag, dem 31.08.2009, 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr, Konrad-Adenauer Saal, Raum-Nr. 1.18

### **I. Öffentlicher Teil**

#### **Gleichstellungsrelevante Angelegenheiten**

**2 Anträge gemäß § 3 der GeschO des Rates**

--

**3 Anregungen und Beschwerden, Einwohneranträge, Bürgerbegehren, Anregungen von Bezirksvertretungen und des Integrationsrates**

--

**4 Entscheidungen (Beschlussorgan Ausschuss Bauen und Wohnen)**

--

**5 Vorberatungen (Beschlussorgan Rat oder anderer Ausschuss)**

**5.1 Handlungskonzept Demographischer Wandel**

- Bericht -

1754/2009

**Antrag der SPD-Fraktion:**

Die Beschlussfassung wird zurückgestellt.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt

**5.2 Handlungskonzept Behindertenpolitik "Köln überwindet Barrieren - eine Stadt für alle"**

1885/2009

**Beschluss:**

**Der Ausschuss Bauen und Wohnen empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:**

Der Rat beschließt das Handlungskonzept Behindertenpolitik „Köln überwindet Barrieren – eine Stadt für alle“ und beauftragt die Verwaltung im Sinne des Konzeptes tätig zu werden.

Die Umsetzung der benannten Ziele und Maßnahmen wird im Rahmen eines regelmäßigen Berichtswesens überprüft. Ein ausführlicher Bericht wird Politik und Verwaltung alle zwei Jahre zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus ist der Ausschuss Soziales und Senioren und die Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik durch die regelmäßige Berichterstattung der Behindertenbeauftragten über wichtige Entwicklungen und Zwischenergebnisse zeitnah zu informieren.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt

### **5.3 Leitbild Köln 2020 Leitlinien für ein soziales Köln - Statusbericht 1947/2009**

**Beschluss:**

**Der Ausschuss Bauen und Wohnen empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:**

Der Rat der Stadt Köln nimmt den vorliegenden Statusbericht zu den Leitlinien für ein soziales Köln zur Kenntnis.

Er beauftragt die Verwaltung, den Entwicklungsbericht mit Sachstand 31.12.2009 zu erstellen und dem Rat der Stadt Köln bis zur Sommerpause 2010 vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt

### **5.4 Schaffung von Wohnraum im öffentlich geförderten Wohnungsbau auf dem städtischen Grundstück Mündelstraße 52, 51065 Köln (Mülheim). 4846/2008**

**Beschluss:**

**Der Ausschuss Bauen und Wohnen empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:**

Der Rat beschließt die Planung zur Schaffung von Wohnraum im öffentlich geförderten Wohnungsbau auf dem städtischen Grundstück Mündelstr. 52, 51065 Köln – Mülheim (Gemarkung Mülheim, Flur 2, Flurstück 1373) durch Sanierung oder Neuerstellung eines Wohngebäudes nach vorherigem Abbruch der bestehenden Aufbauten.

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Gebäudewirtschaft der Stadt Köln mit den Vorplanungen (Grundlagenermittlung, Vorplanung, Entwurfsplanung) zu beauftragen und die notwendigen Stellungnahmen von Fachingenieuren (Bodengutachten, Immissionsbelastungen etc.) zur Beurteilung des Bauvorhabens oder der Baukosten einzuholen.

Die voraussichtlichen Planungskosten belaufen sich auf rd. 90.000,00 €.

Zur Finanzierung der Planungskosten sind im Teilfinanzplan 1003 Wohnen bei der Finanzstelle 5620–1003–0-5100 Neubau Sozialhäuser für 2009 Auszahlungsermächtigungen in ausreichender Höhe veranschlagt.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt

**5.5 Schaffung von Wohnraum im öffentlich geförderten Wohnungsbau auf dem städtischen Grundstück Morkener Straße 20, 50767 Köln (Heimersdorf).  
5074/2008**

**Beschluss:**

**Der Ausschuss Bauen und Wohnen empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:**

Der Rat beschließt die Planung zur Schaffung von Wohnraum im öffentlich geförderten Wohnungsbau auf dem städtischen Grundstück Morkener Str. 20, 50767 Köln - Heimersdorf (Gemarkung Longerich, Flur 10, Flurstück 194) durch Sanierung oder Neuerstellung eines Wohngebäudes nach vorherigem Abbruch der bestehenden Aufbauten.

Die Verwaltung wird ermächtigt, ein Architekturbüro mit den Vorplanungen (Grundlagenermittlung, Vorplanung, Entwurfsplanung) zu beauftragen und die notwendigen Stellungnahmen von Fachingenieuren (Bodengutachten, Immissionsbelastungen etc.) zur Beurteilung des Bauvorhabens oder der Baukosten einzuholen.

Die voraussichtlichen Planungskosten belaufen sich auf rd. 90.000,00 €.

Zur Finanzierung der Planungskosten sind im Teilfinanzplan 1003 Wohnen bei der Finanzstelle 5620–1003–0-5100 Neubau Sozialhäuser für 2009 Auszahlungsermächtigungen in ausreichender Höhe veranschlagt.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt

**5.6 Verlagerung des Ingenieurwissenschaftlichen Zentrums (IWZ) der Fachhochschule Köln  
3781/2009**

**Beschluss:**

Der Ausschuss Bauen und Wohnen stellt die Beschlussfassung bis zum Beginn der neuen Wahlperiode zurück.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt

**- Ende des öffentlichen Teils -**